

Das Metavorhaben

zum BMBF-Förderschwerpunkt

„Technologie und Dienstleistungen im demografischen Wandel“

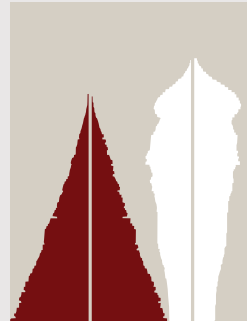
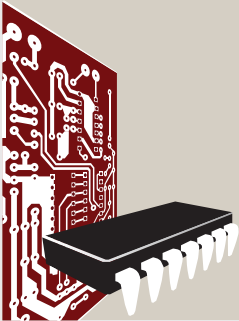
lädt ein zur

Abschlusskonferenz

am 9. Dezember 2011

10:30 Uhr bis 17:30 Uhr

**im Auditorium Friedrichstraße 180
10117 Berlin**



mit

**Vorstellung der zentralen Ergebnisse
Ergebnispräsentation der 16 Verbundvorhaben
Podiumsdiskussion**

GEFÖRDELT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DLR
Projekträger im DLR

Institut für Sozialforschung
und Sozialwirtschaft e.V.
Saarbrücken



www.dienstleistungundtechnik.de

Wir laden Sie herzlich ein, an der Abschlussveranstaltung des Förderschwerpunkts „Technologie und Dienstleistungen im demografischen Wandel“, durchgeführt vom Metavorhaben, teilzunehmen.

Der BMBF-Förderschwerpunkt verfolgt seit 2008 das Ziel, technologiebasierte und personenbezogene Dienstleistungsinnovationen zu entwickeln. Insgesamt 16 Forschungsverbünde und 85 Einzelprojekte gehen unter anderem der Frage nach, wie assistierende Technologien und innovative Dienstleistungsangebote bedarfsgerechte Versorgungsstrategien mit mehr Versorgungsqualität und -vielfalt ermöglichen werden.

Durch den demografischen Wandel wird der Bevölkerungsanteil der Menschen 60plus bis zum Jahr 2050 in Deutschland 37% betragen. Von daher ist mit einer Zunahme körperlicher Einschränkungen sowie chronischer Erkrankungen zu rechnen, die gleichzeitig mit einem Anstieg des Pflege- und Behandlungsbedarfs einhergehen. Um dem entgegen zu wirken, sollten Menschen möglichst lange und selbstbestimmt in ihrem gewohnten Umfeld leben. Dieser Herausforderung stellt sich der Förderschwerpunkt. Er entwickelt altersgerechte Assistenzsysteme, bei denen primär die Entwicklung von entsprechenden Dienstleistungen im Vordergrund steht. Die Nutzer sollen so im Alltag bestmöglich unterstützt werden, um ihre Gesundheit, Mobilität sowie Sicherheit zu gewährleisten.

Der demografische Wandel wird demnach nicht als Bedrohung, sondern als Chance verstanden. Durch innovative mikrosystemtechnisch unterstützte Dienstleistungs-Technologie-Kombinationen können neue Märkte erschlossen werden. Im Vordergrund stehen dabei die Erhöhung der Lebensqualität für ältere Menschen, bessere Versorgungsformen in der Gesundheits- und Pflegewirtschaft und damit die Senkung der Kosten in einer älter werdenden Gesellschaft.

Das Metavorhaben unterstützt den noch sehr zarten Trend zur Konvergenz bzw. zur systemischen Verknüpfung von Technologieentwicklung mit der Entwicklung neuer Dienstleistungsangebote. Dazu gehören die Analyse von Akzeptanz und Beteiligungsbereitschaft potenzieller Nutzer, die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle und sich verändernden Finanzierungsbedingungen im Zeichen der Gesundheitsreform.

Programm

- 9:30–10:30 **Anmeldung** und Begrüßungsgetränk
- 10:30–10:45 **Begrüßung**
Prof. Dr. Daniel Bieber (*Leiter des Metavorhabens*)
- 10:45–11:00 **Einführende Worte**
Rudolf Leisen (*Leiter des Referats 526 im BMBF: Innovative Arbeitsgestaltung und Dienstleistungen*)
- 11:00–11:45 **Keynote**
„Der demografische Wandel – Herausforderung und Chance für Technologie und Dienstleistungen“
(Prof. Dr. Dres. h.c. Ursula Lehr, Bundesministerin a.D., BAGSO e. V.)
- 11:45–12:45 **Vorstellung der zentralen Ergebnisse I**
„Geschäftsmodelle und wirtschaftliche Grundfragen technologiebasierter Dienstleistungen im demografischen Wandel“
(Joachim Liesenfeld, RISP e.V./Prof. Dr. Martin Gersch, Competence Center E-Commerce, FU Berlin) und
„Was tut sich an der Schnittstelle zwischen Dienstleistern und Nutzern?“ (Prof. Karen Shire, Ph.D., Universität Duisburg-Essen)
- 12:45–13:00 **Vorstellung der zentralen Ergebnisse II**
„Rahmenbedingungen der Einführung von Dienstleistungs-Technik-Kombinationen“ (Prof. Dr. Daniel Bieber)
- 13:00–14:00 **Mittagspause**
- 14:00–15:30 **Ergebniscafé** zur Vorstellung der Ergebnisse der 16 Verbünde
- 15:30–16:00 **Kaffeepause**
- 16:00–17:00 **Podiumsdiskussion + Fragen aus dem Plenum**
 - Vertreter von Unternehmensinteressen
(Dr. Sven Christoph Hallscheidt, DIHK)
 - Vertreter einer Gewerkschaft
(Herbert Weisbrod-Frey, ver.di Bundesvorstand)
 - Vertreter einer Krankenkasse
(Dr. Christof Szymkowiak, Techniker Krankenkasse)
 - Vertreter von Nutzerinteressen (Dr. Sibylle Meyer, SIBIS)
 - Vertreter des Förderschwerpunkts
(Prof. Dr. Jan Marco Leimeister, Universität Kassel)
 - Vertreter von Anbieterinteressen
(Birgid Eberhardt, BMBF/VDE-Innovationspartnerschaft, VDE)Moderation: Prof. Dr. Daniel Bieber
- 17:00–17:30 **Perspektiven für Dienstleistungen 2020**
Abschlussstatements (Prof. Dr. Daniel Bieber)

Veranstaltungsort:

af Auditorium Friedrichstrasse
Im Quartier 110
Friedrichstrasse 180
10117 Berlin

Anfahrt (Einzelheiten unter www.auditorium-friedrichstrasse.de)



Projektleiter:

Prof. Dr. Daniel Bieber
iso-Institut Saarbrücken e.V.
Tel.: +49(0)681 95424-12
Email: bieber@iso-institut.de

Konferenzorganisation:

Kathleen Schwarz
iso-Institut Saarbrücken e.V.
Tel.: +49(0)681 95424-34
Email: schwarz@iso-institut.de

Teilnehmergebühr:

- 40 € für Mitarbeiter des Förderschwerpunktes „Technologie und Dienstleistungen im demografischen Wandel“
- 20 € für externe Teilnehmer

Anmeldung:

Online:

www.dienstleistungundtechnik.de/dite-anmeldeformular.html

Email:

b.kotthoff@iso-institut.de